

Lösung für Zertifizierungsinstitute - PDMS -

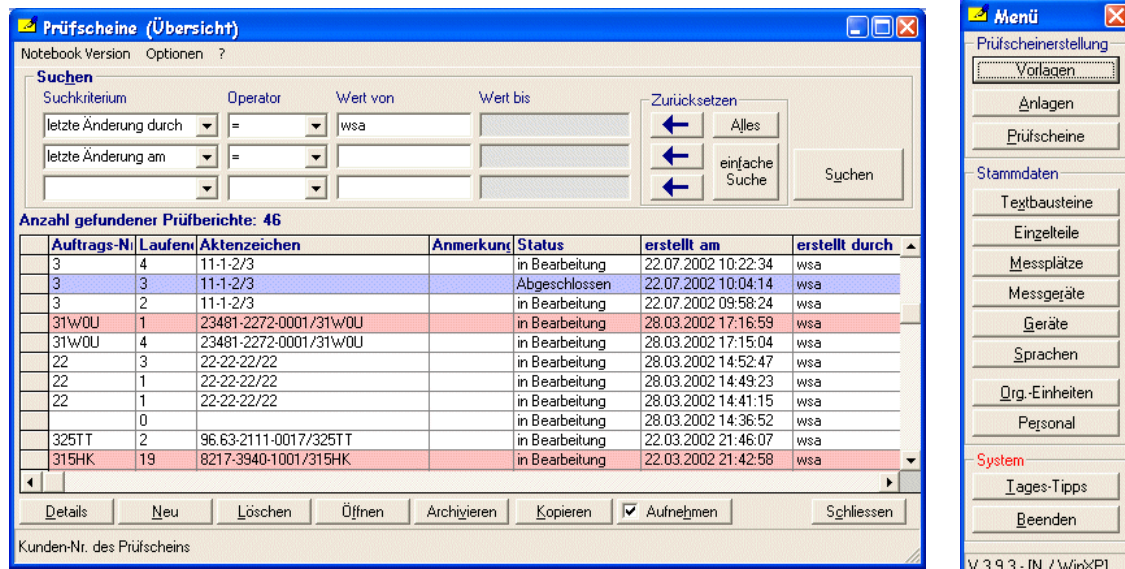


Abb. Prüfscheinübersicht

PDMS wurde in enger Zusammenarbeit mit einem großen deutschen Institut entwickelt und unterstützt die Anwender bei der Arbeit mit standardisierten Prüfprotokollen in vielfacher Hinsicht.

Und das geht so:

Ausgehend vom Import der in SAP oder anderen Systemen verfügbaren Auftragsdaten werden gerätegruppenspezifische Vorlagen für den zu erstellenden Prüfbericht vorgeschlagen.

Auf Basis der so ausgewählten Vorlage wird das neue Prüfprotokoll erstellt.

Zur weiteren Bearbeitung des Protokolls kommt MS-Word, um viele Funktionen erweitert, zur Anwendung.

Ziele waren

- hoher Automatisierungsgrad für sich wiederholende Aufgaben
- einfache Navigation durch die teilweise sehr umfangreichen Dokumente.
- Bedienung ohne spezielle Wordkenntnisse
- Entsprechend einfache und automatisierte Formatierung von Grafiken etc.
- Umfangreiche Verwaltung und Organisation von Textbausteinen
- Dezentrale/zentrale Bearbeitung ohne Systembrüche

Die Übersicht über die erstellten Prüfprotokolle bleibt aufgrund des servergestützten Ablagesystems sowie der vielfältigen Recherchemöglichkeiten innerhalb der Datenbank stets erhalten.

Weitere Detail-Informationen zu den Prüfprotokollen können hinterlegt werden.

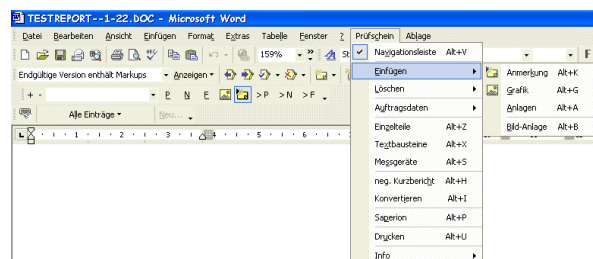
Über die Optionen zur Stammdatenverwaltung sind u.a.

- Textbausteine,
- Einzelteile,
- Messgeräte,
- Messplätze

erfassbar

Diese stehen dem Prüfer dann während der Prüfscheinbearbeitung in Word zur Verfügung.

Für die Stammdatenpflege existieren Schnittstellen zu diversen Fremdsystemen.



Lösung für Zertifizierungsinstitute - PDMS

Für die Bearbeitung eines Prüfprotokolls stehen über ein eigenes, in *Word* integriertes, Menü zahlreiche Optionen zur Verfügung:

So können beispielsweise Listen der während einer Prüfung verwendeten Messgeräte wahlweise innerhalb des Prüfprotokolls oder als separates Dokument (Anlage) geführt werden.

Weiterhin können über einen komfortablen Dialog Bilddokumente erstellt und dem Prüfprotokoll als Anlage zugeordnet werden:

Such- und Einfügemöglichkeiten für Stammdaten aus der zentralen Datenbank:

- Textbausteine
- Anmerkungen
- Einzelteile
- Messgeräte
- Grafiken

und dergleichen mehr.

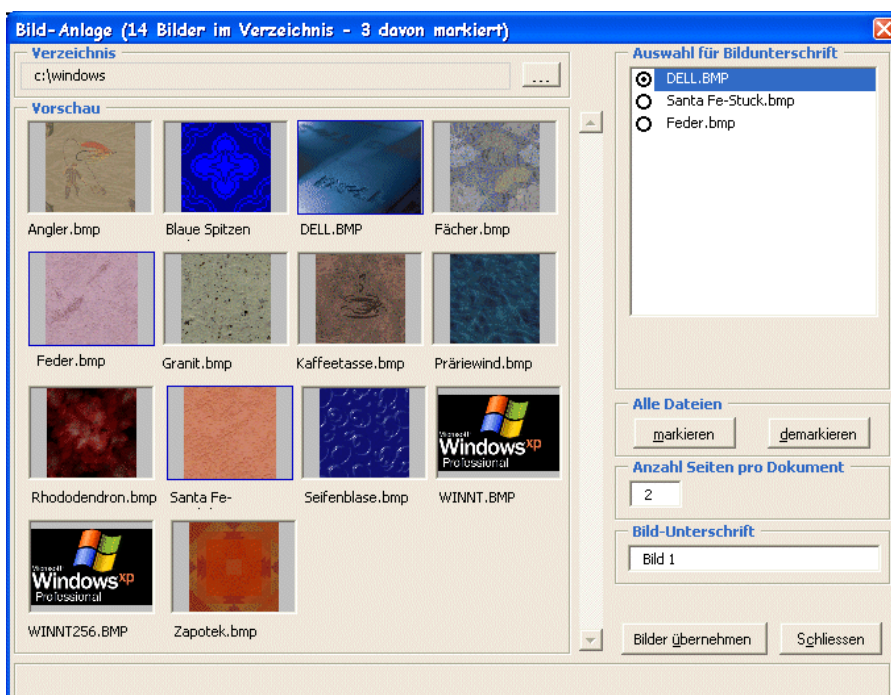
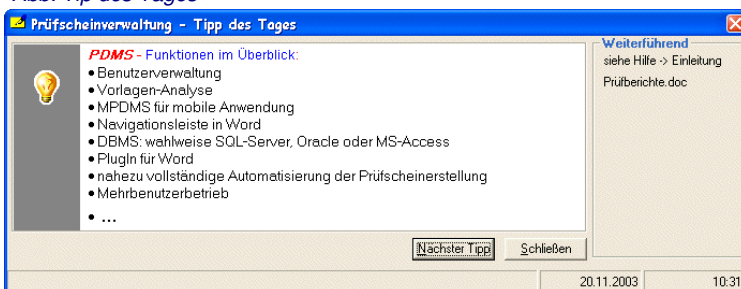


Abb. Auswahlmeneü der Grafiken

Negativ-Protokolle können automatisch erstellt werden. (Enthalten lediglich die nicht bestanden Prüfungen mit entsprechender Dokumentation).

Über eine Schnittstelle zur SAP-Auftragsverwaltung können Auftragsdaten wahlweise über die Kundenauftragsnummer oder die Prüfauftragsnummer gesucht und importiert werden:

Abb. Tip des Tages



Unterstützung erfährt der Anwender jederzeit durch die integrierte Online-Hilfe sowie die frei konfigurierbaren ‚Tages-Tips‘.

Lösung für Zertifizierungsinstitute - PDMS

Mobile Erfassung / Bearbeitung von Prüfprotokollen.

Diese Möglichkeit ist durch das Modul *MPDMS* realisiert:

Die Anwendung kann komplett mit allen erforderlichen Daten auf einen Laptop übertragen werden.

Einzelne Prüfprotokolle lassen sich aus der zentralen Datenbank ‚auschecken‘ und ebenfalls auf den Laptop kopieren.

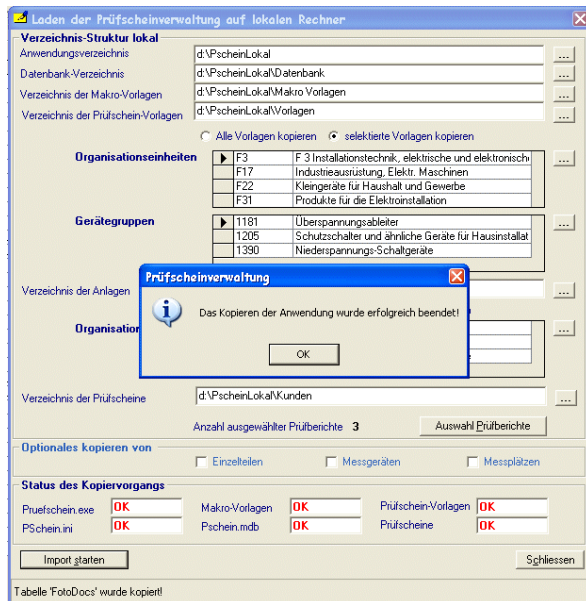


Abb. Laden der Prüfdaten für die mobile Anwendung

Damit besteht die Möglichkeit der dezentralen Bearbeitung von Prüfprotokollen, beispielsweise um eine Prüfung direkt vor Ort beim Kunden zu protokollieren. Die dezentrale Neuerstellung von Prüfprotokollen ist ebenfalls möglich.

Zu einem beliebigen Zeitpunkt lassen sich die ‚ausgecheckten‘ oder neu erstellten Prüfprotokolle mittels Importfunktion wieder in die zentrale Datenbank aufnehmen und stehen so den Prüfern hausweit zur Verfügung.

Hard- und Softwareanforderungen:

Als Client-Hardware kann jeder handelsübliche PC zum Einsatz kommen.

Unterstützt werden die Betriebssysteme *Windows 98* bis *XP* sowie die *Office*-Versionen *97* bis *XP*.

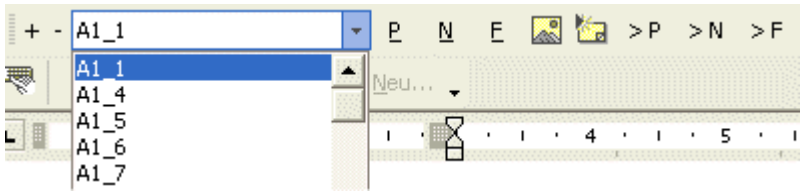
Als DBMS können *Oracle* ab Version 7 oder *MS SQL-Server* ab Version 6.5 zum Einsatz kommen.

Bei entsprechend geringerem Volumen ist auch der durchgängige Einsatz von *MS-Access* als Datenbank möglich.

Für *MPDMS* kommt eine *MS-Access* Datenbank der Version 97 oder höher zum Einsatz.

Lösung für Zertifizierungsinstitute - PDMS

Die Funktionen im Überblick:

- Einfaches Navigieren im Prüfbericht durch die PDMS-Navigationsleiste:
 - Flexible und einfach Prüfberichte erstellen.
 - Dokumentenmanagementsystem Erweiterung von *Word* über PlugIn
 - Textbausteine mehrsprachig und strukturiert
 - Automatisches Anfügen von Anmerkungen
 - ‚auschecken‘ von Berichten für MPDMS
 - große Anzahl an Informationen zu Prüfberichten:
 - Auftragsnummer
 - Laufende Nummer
 - Aktenzeichen
 - Anmerkung
 - Status
 - Erstellt am
 - Erstellt von
 - Letzte Änderung am
 - Letzte Änderung durch
 - Name des Prüfberichts
 - Verzeichnis (Ablageort) des Prüfberichts
 - Checked out
 - archiviert
- 
- Einfaches erstellen von Bildanlagen für Dokumentationen
 - Unterstützung von mehrsprachigen Vorlagen
 - Zugriff auf Vorlagen-Pool
 - Vorlagenanalyse
 - Stammdatenverwaltung für
 - Personal
 - Textbausteine
 - Einzelteile
 - Messplätze
 - Messgeräte-Messplatz Zuordnung
 - Sprachen
 - Importmöglichkeit aus Fremdsystemen
 - Leicht bedienbar
 - Online Hilfe
 - Konfigurierbare Tagestips
 - Schnittstelle Auftragsverwaltung *SAP*
 - Selektives Kopieren von Stammdaten in die MPDMS - Datenbank
 - Schnittstelle zum DMS Saperion
 - Lokal Sicherungskopien erstellter Prüfberichte
 - Benutzerverwaltung
 - Komfortable Recherchemöglichkeiten
 - Unterstützung *MS Office 97* bis *XP*
 - *Oracle*, *SQL-Server* und *MS-Access* werden als DBMS unterstützt